

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Greenleaf (S)

Genre: Stoner Rock / Metal

Label: Napalm Records

Album Titel: Rise Above The Meadow

Spielzeit: 42:54

VÖ: 26.02.2016



Als die ersten Takte des neuen Silberlings der Schweden "Greenleaf" in mein Ohr drangen, musste ich mich zurückhalten, um nicht sofort auf die Skip-Taste zu drücken. Irgendwie gefiel mir das so gar nicht, was ich da zu hören bekam. "Rise Above the Meadow", so nennt sich diese Veröffentlichung und kommt Ende Februar auf den Markt.

Wie gesagt, die ersten Takte des Opener "A Million Fireflies" sind sehr gewöhnungsbedürftig, was aber im Laufe des Songs und jedem weiteren Track passiert, ist schon sehr merkwürdig gewesen, denn irgendwann hat einen dieser spezielle Sound, den die Musiker da produzieren und erschaffen haben, so in seinen Bann gezogen, dass man anfängt, komplett abzuschalten und sich voll auf die Musik einzulassen. Wow, so etwas erlebt man selten. Klar, Musik sollte Emotionen wecken und je mehr desto besser, aber bei "Greenleaf" ist das alles etwas anders, das muss man erlebt haben, denn dieses Phänomen zu beschreiben, ist echt schwer und versteht man nur, wenn man die Scheibe selber hört.

Die Musiker verstehen es, die Songs so zu komponieren, dass der Zuhörer jeden Song selbst auch lebt. Da bohren sich die Gitarrenriffs in die Gehörgänge und von dem treibenden Schlagzeug, zusammen mit diesem scheppernden Bass, wird man quasi zum Tanzen aufgefordert. Dass dann noch eine Stimme erklingt, die einem wie in Trance erscheint, setzt dem Ganzen noch die Krone auf.

NEIN, ich habe weder etwas getrunken, noch nehme ich sonst etwas zu mir, auch wenn es dem Leser dieser Zeilen so erscheinen könnte. Es ist einzig und allein diese Magie, die von jedem einzelnen Song ausgeht. Ich könnte hier von jedem einzelnen Song schreiben, ihr würdet es nicht verstehen, denn "Greenleaf" muss man einfach erleben bzw. hören.

Fazit:

Wer mal einfach abschalten möchte, um in eine andere Welt einzutauchen, der ist hier bestens aufgehoben. Nur wer das hört, kann diese Musik fühlen und verstehen, denn auf diese Band muss man richtig eingehen und sich auch darauf einlassen. Diesen Output kann man nur genießen, wenn man die Magie der Musiker spürt, so etwas Spezielles sollte man nicht verpassen.

Anspieltipp: Alles

Punkte: 9/10

Weblink:

<https://www.facebook.com/greenleafrocks/>

LineUp:

Arvid Jonsson - Vocals
Tommi Holappa - Guitar
Hans Fröhlich - Bass
Sebastian Olsson - Drums

Tracklist:

01. A Million Fireflies
02. Funeral Pyre
03. Howl
04. Golden Throne
05. Carry Out The Ribbons
06. Levitate And Bow (Pt. 1 & 2)
07. You're Gonna Be My Ruin
08. Tyrants Tongue
09. Pilgrims
10. High And Low (Bonus Track)

Autor: Basser1971